



Sonntag

## Antoniuschützen feiern in Bokel

Langenberg-Benteler (gl). An diesem Wochenende feiert die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Bokel ihr 125-jähriges Bestehen. Beim Festumzug am Sonntag, 5. Juni, ist auch die Schützenbruderschaft St. Antonius Benteler vertreten. Der Bus fährt pünktlich um 13 Uhr am Vereinslokal Berkemeier ab. Zur Uniform werden die weiße Hose und der Schützenhut getragen. Die Rückfahrt ist auf 20 Uhr festgelegt. Brudermeister Rainer Sträter bittet um eine gute Beteiligung der Mitglieder.

Unterhaltung

## „Flotte Truppe“ besucht Senioren

Langenberg (gl). Die „Flotte Truppe“ stattet den Senioren im Altenwohnheim St. Antonius am Montag, 6. Juni, einen Besuch ab. Mit Spielen und Tanzeinlagen sollen die Bewohner ab 16 Uhr unterhalten werden.

Grillabschluss

## Erste Kompanie steigt aufs Rad

Langenberg (gl). Am Donnerstag, 2. Juni, lädt der Vorstand der ersten Kompanie der Lambertusschützen alle Mitglieder mit ihren Familien zur Radtour ein. Los geht es um 14 Uhr beim Schützenbruder Antonius Wiek, Rennfelder Weg 51. Dort wird auch der Abschluss ab 17.30 Uhr mit einem gemütlichen Grillen stattfinden. Hierzu sind auch die Kompaniemitglieder mit Familien eingeladen, die nicht mitradeln.

Minigottesdienst

## Wert der Freundschaft

Langenberg (gl). Glanz hatten die älteren Bürger in ihren Augen, als der Minigottesdienst zu Ende ging. Es war unübersehbar, wie viel Freude die Senioren an dem Besuch der jungen Kinder im Altenwohnheim St. Antonius hatten.

Der Vorbereitungskreis mit Beate Roth, Elli Vorderbrüggen und Pastoralreferentin Claudia Becker hatte das Thema „Der Wert der Freundschaft“ für den Gottesdienst gewählt. Gemeinsam mit den Mädchen und Jungen war die Geschichte vom „traurigen Prinzen Ali“ vorbereitet worden. Mit Engagement spielten die

Kinder diese Geschichte den Altenheimbewohnern vor. Das Stück behandelt die Bedeutung von Gemeinschaft in Familie, Nachbarschaft, Freundeskreis und auch in Altenheimen.

Ute Großekathöfer begleitete die Gruppe musikalisch beim Vortrag der Bewegungslieder. Die alten Leute machten dabei sämtliche Bewegungen der Kinder mit. Wie selbstverständlich nahmen beim Vaterunser die jungen die alten Menschen an die Hand. Wie gelungen dieser Nachmittag war, macht der Wunsch der alten Leute deutlich: „Bitte kommt doch bald mal wieder!“

St. Lambertus



Nach einem äußerst spannenden Wettkampf siegte die dritte Kompanie mit nur einem Ring Vorsprung beim Kompanie-Vergleichsschießen 2011 der St.-Lambertus-Schützenbruderschaft Langenberg. Das Bild zeigt nach der Siegerehrung (v. l.) Karl-Werner Overbeck, Andreas Holfter-Breimann, Josef Johannkemper, Ralph Berger, Marc Knüwer, Theo Wohlgemuth, Burkhard Grewing, Ulf Ostlagenberg und Hauptmann Jörg Becker. Bild: Wieneke

## Dritte Kompanie zielt am besten

Langenberg (ew). Das prächtige, von Josef Christmann im Jahre 1951 gestiftete Hirschgeweih wechselt seinen Ehrenplatz nach einem Jahr in der Selhorster Gaststätte „Alte Schmiede“ in das Hotel Otterpohl. Die dritte Kompanie der St.-Lambertus-Schützenbruderschaft Langenberg gewann überraschend das traditionsreiche Kompanievergleichsschießen 2011, während die Zweite als Pokalverteidiger auf dem vierten Platz landete.

Die offizielle Siegesfeier mit dem 60. Geweihezug von der „Alten Schmiede“ in Langenbergs Dorfkern findet am Freitag, 8. Juli, statt.

Für die Teilnahme am Vergleichsschießen der Lambertus-

Schützen qualifizieren sich beim jährlichen Kompanieschießen die jeweils besten zwölf Schützen der sechs Kompanien. Die 72 Schützenschwestern und Schützenbrüder lieferten sich beim Finale einen spannenden und sportlich-faireren Wettkampf. Neu in der 60-jährigen Geschichte des Kompanieschießens war in diesem Jahr, dass innerhalb jeder Kompanie die vier Schießbahnen und damit auch die Gewehre ausgelost wurden. Diese Aktion vereinfachte die Organisation des Vergleichs erheblich und fand überwiegend Zustimmung bei den qualifizierten 72 Teilnehmern.

Durch diese Neuerung kam zudem eine noch größere Portion Spannung als bisher beim Schießwettbewerb der sechs

Schützenkompanien auf. Deshalb brandete ein unbeschreiblicher Jubel bei der dritten Kompanie auf, als Schießmeister Karl-Werner Overbeck, der gemeinsam mit seinen Stellvertretern, Monika Quinke-Korfmacher und Hubert Weitkemper den Wettbewerb routiniert und mit der erforderlichen Gelassenheit geleitet hatte, das „amtliche“ Endergebnis verkündete. Denn lediglich drei Ringe trennten die drei erstplatzierten Kompanien auf dem Siegerpodest: Mit 479 Ringen siegte die dritte Kompanie von Hauptmann Jörg Becker und darf nach einer Pause von mehr als zehn Jahren das prächtige Geweih eines Sechzehn-Enders für ein Jahr in ihrem Kompanielokal „Hotel Otterpohl“ beherbergen.

Um einen Ring geschlagen geben musste sich die vierte Kompanie (478), und um einen weiteren Ring zurück belegten die Damen (477) den ehrenvollen dritten Rang. Mit einem Rückstand von sechs Ringen musste sich die zweite Kompanie (473) als Vorjahressieger klar geschlagen geben. Auf den Plätzen folgten die erste Kompanie (471) und die Jungschützen mit 469 Ringen.

Für den Sieg der Dritten kämpften in großer Geschlossenheit Ralph Berger, Werner Frenser, Burkhard Grewing, Norbert Hansmeier, Bernhard Hökensnieder, Andreas Holfter-Breimann, Josef Johannkemper, Marc Knüwer, Ulf Ostlagenberg, Karl-Werner Overbeck, Burkhard Peitz und Theo Wohlgemuth.



Traf im Stechen das Optimum: die neue Regimentsbeste Monika Quinke-Korfmacher.

## Im Finale sticht eine Schützin

Langenberg (ew). Abschließender Höhepunkt beim Finale des Kompanie-Vergleichsschießens 2011 der St.-Lambertus-Schützenbruderschaft Langenberg ist der sportlich-faire Wettstreit um die Würde des regimentsbesten Schützen.

Ein spannendes Stechen von 15 Schützenschwestern und Schützenbrüder musste am späten Abend die Entscheidung bringen.

„Das hat es in meiner langen Amtszeit noch niemals gegeben,

dass von den 72 Finalisten keiner das Idealeergebnis mit 50 von 50 Ringen erreicht hat“, staunte Schießmeister Karl-Werner Overbeck. So standen erstmals 15 Teilnehmer, die jeweils 49 Ringe erreicht hatten, im nervenaufreibenden Stechen. Noch einmal waren ein Höchstmaß an Konzentration und Treffsicherheit von den 15 qualifizierten Jugendlichen, Frauen und Männern gefordert.

Jubel brandete in der Sportanlage auf, als Monika Quinke-

Korfmacher strahlend den Schießstand verließ. Denn sie hatte nicht nur ein glückliches Händchen am Abzugshahn, sondern zeigte auch eine bewundernswerte sportliche Höchstleistung: Sie schaffte das Idealeergebnis von 50 möglichen Ringen und wurde lautstark als „bester Schütze“ des Regiments der Langenberger Bruderschaft 2011 gefeiert. Keiner der 14 Mitbewerber konnte an dieses Ergebnis heranreichen.

## Das Königspaar gratuliert sofort

Langenberg (gl). Zu den ersten Gratulanten, die die erfolgreiche Kompanie beglückwünschten, zählten außer Hauptmann Jörg Becker die amtierenden Majestäten, König Hans-Georg und Königin Ursula Löppenberg, Brudermeister Heinrich Baumhus und stellvertretender Oberst Rolf Brommann. Der Dank aller Schützen galt Schießmeister Overbeck und seinen Stellvertretern für die reibungslose Durchführung des Vergleichsschießens in diesem Jahr.

## Hirschgeweih zieht im Juli um

Langenberg (gl). Zum Auftakt des Langenberger Schützenfestes – in diesem Jahr vom 16. bis 18. Juli – findet traditionell acht Tage vorher am Freitag, 8. Juli, die offizielle Übergabe der begehrten Trophäe statt. Das Hirschgeweih verlässt nach einem Jahr seinen Ehrenplatz im Kompanielokal „Alte Schmiede“ der Zweiten in Selhorst und zieht ins Hotel Otterpohl, der Heimat der siegreichen Dritten, ein. Im Festzug aller Schützen wird der Sechzehn-Ende über den Forthbach als „Grenzfluss“ zum Kompanie-Lokal des Siegers in den Langenberger Dorfkern geleitet.

KFD

## Anmeldeschluss für Balve-Fahrt

Langenberg (gl). Heute ist der letzte Anmeldetag für die Diözesanwallfahrt der KFD zur Balver Höhle am Samstag, 17. September. Die Anmeldungen nimmt Jutta Stallein, ☎ 05248/6860, ab 15 Uhr entgegen.

Gesundheitstag

## Düfte und Klänge im Altenwohnheim

Langenberg (gl). Düfte und Klänge, die das Herz berühren, verspricht Annhild Mersmann am heutigen Mittwoch von 10 bis 11.45 Uhr auf dem Gesundheitstag im Antoniusheim zu präsentieren. Am Nachmittag wird der Infotag von 15 bis 16.45 Uhr fortgesetzt.

Staffelung

## Elternbeitrag für die OGS bleibt stabil

Langenberg (ae). 20 Kinder werden ab dem kommenden Schuljahr die Offene Ganztagschule (OGS) in der Schmedding- und 50 Mädchen und Jungen die der Brinkmannschule besuchen. Das schätzt Hauptamtsleiter Karl-Heinz Rickmann. Die Anmelde-situation sei erfreulich, heißt es aus dem Rathaus. Durch die Fertigstellung des Erweiterungsbaus der Brinkmannschule bis September diesen Jahres wird die räumliche Situation entzerrt.

„Hier wurden die Belange der OGS ausreichend berücksichtigt“, sagt Rickmann. Aus drei Töpfen finanziert sich die OGS: aus Landesmitteln, aus den Elternbeiträgen und aus dem Teil, den die Gemeinde als Trägerin der Einrichtungen zu schul-

tern hat. Mit Beschluss vom 25. Mai vergangenen Jahres hat der Fachausschuss im Gemeinderat eine Staffelung der einkommensabhängigen Elternbeiträge festgesetzt.

Die Zahlen behalten auch in dem kommenden Schuljahr Gültigkeit. Bei einem Jahreseinkommen von maximal 25 000 Euro zahlen die Eltern keinen Cent. Verdienen die Eltern bis 37 000 Euro pro Jahr, beläuft sich der Anteil auf monatlich 60 Euro (Geschwister 30 Euro). Monatlich 80 Euro (Geschwister 40 Euro) sind bei einem Jahreseinkommen von 50 000 Euro an die Gemeindekasse zu zahlen. Ist das Jahreseinkommen größer, sind für den Besuch der OGS 100 Euro (75 Euro) pro Monat zu überweisen.



Zum Mitmachen war der Minigottesdienst, den jetzt die Bewohner des Altenwohnheim St. Antonius und die Kinder gemeinsam feierten. Wiederholung erwünscht.

## Termine & Service

### Langenberg

Mittwoch,  
1. Juni 2011

**Service**  
Apothekennotdienst: 8.30 bis morgen 8.30 Uhr Löwen-Apothek, Wiedenbrück, Lange Straße 4, ☎ 05242/5292

Rathaus: 8 bis 12 Uhr und 14.30 bis 15.30 Uhr geöffnet  
Bürgerbüro im Rathaus: 7.30 bis 16 Uhr durchgehend geöffnet  
Familienzentrum Langenberg: 10 bis 13 Uhr allgemeine Sprechstunde (Leiterin: Marion Hoffmann), Bentelerstraße 108, ☎ 05248/823982

Gemeindebücherei: 15 bis 17.30 Uhr geöffnet, Rathaus  
Hospizgruppe Langenberg: Beratung zur Patientenverfügung ☎ 05248/7442 und ☎ 05242/968622, Sterbebegleitungen ☎ 05248/7866, Trauerbegleitungen ☎ 05248/6931

### Jugend

Jugendtreff „Pepper“: 16 bis 18 Uhr „Spaß am Mittwoch“, Bentelerstraße  
KJG St. Lambertus: 16.30 bis 18 Uhr Treffen der Gruppe „Die wilde Bande“, Jugendkeller des Lambertushauses, Langenberg

### Vereine

Spielmanszug der St.-Lambertus-Schützenbruderschaft Langenberg: 18.30 bis 20 Uhr Probe für Schüler, 18.30 bis 21 Uhr für Jugendliche, 19.15 bis 21 Uhr für Senioren  
Jugendchor „Voices of Spirit“: 17.30 Uhr Probe im Lambertushaus, Langenberg  
KFD Benteler: 8.30 bis 11.30 Uhr „Zwergengruppe“ – Spielgruppe für Kinder im Alter von zwei bis drei Jahren, Pfarrheim „Antoniusglocke“, Benteler

### Sport

DLRG: 15 Uhr Schwimmen für Mädchen und Jungen bis acht

Jahren, 16 Uhr bis zehn Jahren, 17 Uhr Mädchen AK 11/12, 19 Uhr 15/16, 20 Uhr Jungen AK 17/18 und Männer 13 bis 18 Jahre, 20 Uhr offene Klasse, Kleinschwimmhalle Brinkstraße  
Sportschützen St. Lambertus Langenberg: 19 Uhr Training der Alters-Seniorenklasse (aufgelegt) und Pokalschießen für Passive, Schießsportheim

SV 56 Benteler: Jugendfußball: 17 bis 18.30 Uhr D-Juniorinnen SG Langenberg/Benteler, Sportplatz Stukendamm; 18.30 bis 19.30 Uhr „Fitness am Mittwoch“

TV Einigkeit Langenberg: 15 bis 16 Uhr Kinderturnen erstes und zweites Schuljahr, 16 bis 17 Uhr Turnen für Kinder ab vier Jahren, 17.30 bis 18.30 Uhr Basketball-Minis, 18.30 bis 20 Uhr Basketball für weibliche Jugend/Damen, alles Sportstätte Brinkmannschule, 20 bis 21 Uhr Kursus „Rücken fit“, Judoraum der Mehrzweckhalle

SV Grün-Weiß Langenberg: Fußball: 16.30 bis 18 Uhr G-Juniorinnen (Kunstrasen), 17.30 bis 19 Uhr B-Juniorinnen (Rasen), 17 bis 18.30 Uhr D-Juniorinnen SG Langenberg/Benteler (in Benteler), Sportgelände an der Mehrzweckhalle

### Senioren

Gesundheitstag: 10 bis 11.45 Uhr und 15 bis 17 Uhr im Altenwohnheim St. Antonius

### Politik

Bündnis 90/ Die Grünen: 20 Uhr monatlicher, öffentlicher Stammtisch, Gaststätte „Turmschänke“

### Und außerdem

Badebus zum Freibad Wiedenbrück: Abfahrt 14.30 Uhr Stukendamm in Benteler, Haltestellen: Feuerwehrgerätehaus Langenberg, Hans-Böckler-Straße, Volksbank Hauptstraße, Mühlenstraße, Gentrup/B 55, Rückkehr um 18 Uhr



Wie begeistert die Mädchen und Jungen von der Brinkmannschule um Schulleiter Bernhard Heimann sind, zeigten sie unlängst beim Richtfest des Erweiterungsbaus. Die neuen Räume berücksichtigen die Belange der Offenen Ganztagschule. Bild: Ebert